

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1833

3 (9.1.1833) Beylage zum Anzeige-Blatt für den Mittel-Rheinkreis

Beilage zum Anzeiger-Blatt für den Mittel-Rheinkreis.

Nro. 3. Mittwoch den 9. Januar 1833.

Kauf-Anträge.

(1) Ettlingen. [Wirthshausversteigerung.]
in Walsch.) Die Erben des verstorbenen Schwane-
nwirths Anton Wegel von Walsch lassen Mitt-
woch den 30. Jänner d. J. Vormittags 8 Uhr
ihre, mit der ewigen Schildgerechtigkeit zum
Schwanen verlehene, mitten im Flecken Walsch
an der Hauptstraße gelegene 2stöckige Behausung,
der untere Stock von Stein, der obere von Holz,
nebst dazu gehöriger Scheuer, Stallungen, Schopf,
Hofraithe und einem Küchengarten, öffentlich zu
Eigenthum versteigern. Das Wirthshaus enthält
im untern Stock 2 sehr geräumige Wirthszim-
mer nebst einer großen Küche und einer Backstube.
Im obern Stock einen geräumigen Tanzsaal, mit
einem Neben- und 4 besondern Schlafzimmern,
einen geräumigen Hof mit anstoßenden Pferd-,
Rindvieh- und Schweinstallungen, nebst einer sehr
großen Scheuer. Die Bedingungen werden am Stei-
gerungstage eröffnet, die Versteigerung selbst aber
im Schwaneuwirthshause abgehalten werden. Aus-
wärtige Liebhaber müssen sich mit gesetzlichen Zeug-
nissen über ihre Vermögensverhältnisse ausweisen.

Ettlingen den 5. Jänner 1833.

Großherzogl. Stadtamts-Revisorat.

(2) Pforzheim. [Brennholzversteigerung.]
In den Domainenwäldungen des Reviers See-
haus werden an den nachbemerkten Tagen folgende
Hölzer zum Verkauf in Steigerung ausgesetzt:

Mittwoch den 9. Januar in dem Distrikt
Meirach:

4 $\frac{1}{2}$ Klafter buchen,
86 $\frac{1}{2}$ " eichen und
149 $\frac{1}{2}$ Klafter tannen Scheiterholz,
50 " tannen Prügelholz,
70 tannene Stangen und
10 Loos Abholz und Reis.

Donnerstag und Freitag den 10. und 11. in dem
Distrikt Steinhöfle:

46 $\frac{1}{2}$ Klafter buchen,
145 " eichen und
197 " tannen Scheiterholz,
74 " buchen und tannen Prügelholz,
100 tannene Stangen und
12 Loos Abholz und Reis.

Samstag den 12. in den Distrikten Freiberrn-
wäldchen und Weichert:

6 Klafter buchen,
34 " eichen und
71 " tannen Scheiterholz,
14 " tannen Prügelholz,
200 Stangen und
8 Loos Abholz und Reis.

Die Zusammenkunft findet am 1. Tag in dem
Schlag im Meirach, am 2. und 3. bei der alten
Eutingen Kohlplatte, am 4. Tag am Linden-
gefäß, jedesmal des Morgens 9 Uhr, statt.

Pforzheim den 31. December 1832.

Großh. Forstamt.

(3) Blankenloch. [Holländerreihenholz-
Versteigerung.] Dem genehmigten Hiebplan zu
Folge werden bis Montag den 14. Jänner Mor-
gens 9 Uhr zu Blankenloch auf dem Rathhaus 54
Stamm Holländerreihen aus dasigem Gemeinds-
wald öffentlich versteigert werden und die Stei-
gerungsliebhaber mit dem Bemerkten zu dieser Stei-
gerung eingeladen, daß ihnen die bereits schon
ausgezeichnete Stämme auf jedesmaliges Verlan-
gen von dem unterzeichneten Bürgermeister vor-
gezeigt werden.

Blankenloch den 26. December 1832.

Bürgermeister Pfatticher.

(2) Hochstetten. [Holzversteigerung.] Da
nun im Hochstetter Gemeinds-Forstwald wieder
350 Klafter 3 $\frac{1}{2}$ schühig forsen Klafterholz aus-
gesetzt ist, und solches auf Freitag den 11. d. M.
Morgens 9 Uhr auf dem Platz bei der Hochstetter
Wiehtrift um gleichbaare Zahlung versteigert wer-
den soll, ebenso an gleichem Tag 400 Stück Hop-
fenstangen, so wird dieses hiermit öffentlich bekannt
gemacht.

Hochstetten den 1. Jänner 1833.

Bürgermeister Meinger.

(3) Schuttern. [Holländerholzverstei-
gerung.] Montag den 21. Jänner 1833 Morgens
9 Uhr werden im Gemeindsniederwald in Schuttern
51 Stamm liegende Holländerreihen öffentlich ver-
steigert, wozu die Liebhaber höflichst eingeladen
werden.

Schuttern den 29. December 1832.

Bürgermeister Wolter.

(2) Schöllbronn, Amt Ettlingen. [Holzversteigerung] Donnerstag den 17. d. M. werden 22 Stamm schon zu bodenliegende Eichenklöße Vormittags 9 Uhr im Gemeindefeld allda einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, welches Holz zu Holländer- und theils zu anderm Handwerks- oder Nutzholz tauglich ist, wozu man die Liebhaber einladet. Die Zusammenkunft ist zu Schöllbronn auf dem Rathhaus, von wo aus man die Steigerungsliebhaber in den Wald begleiten wird.
Schöllbronn den 2. Jänner 1833.
Bürgermeisteramt.
Weißhaupt.

Pachtanträge und Verleihungen.

(2) Karlsruhe. [Verpachtung oder Verkauf des Ritterhofguts] Das hinter dem Thurnberge bei Durlach gelegene, s. g. Ritterhofgut, bestehend in einem großen Wohngebäude, und äußerst geräumigen doppelten Stallungen und Scheuern, 6 Morgen, 1 Viertel, 33 Ruthen Garten, 152 Morgen, 2 Bttl., 14 1/2 Ruthen Acker, 10 Morg., 3 Viertel, 17 Ruth. Wiesen, zusammen 169 Morg., 3 Bttl., 24 1/2 Ruthen wird auf Weihnachten 1833 leihfällig. Es soll dieses Hofgut Dienstag den 19. Februar d. J. Nachmittags 2 Uhr in dem Rathhause zu Durlach anderweit auf 6 Jahre meistbietend öffentlich verpachtet werden. Lusttragende sind hierzu mit dem Bemerkten eingeladen, daß die Bedingungen in No. 47. der Herzenstraße zu Karlsruhe eingesehen werden können. Auch kann daselbst auf annehmbaren Gebote sogleich ein Pacht oder Kauf des ganzen Guts abgeschlossen werden.
Karlsruhe den 1. Januar 1833.

Bekanntmachungen.

(1) Oberkirch. [Bekanntmachung.] Bei vorgestern in der Stadt Oppenau vorgenommenen Bürgermeistervahl wurde der Gemeindefürer Andreas Müller mit Stimmenmehrheit als neuer Bürgermeister gewählt, bestätigt und verpflichtet.
Oberkirch den 5. Januar 1833.
Großh. Bezirksamt.

(2) Pforzheim. [Bekanntmachung.] Albert Frey von Ersingen, wurde anstatt des dienstentlassenen Leonhard Scheuerle von Ispringen als Amtesrequent für die Orte Ispringen, Ersingen, Bilsingen, Göbrichen und Bauschlort bestellt

und verpflichtet, was andurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.
Pforzheim den 20. December 1832.
Großherzogl. Oberamt.

Dienst-Nachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich anädigt bewogen gefunden, die erledigte evang. prot. Pfarrei Hochsheim, mit der Verbindlichkeit einen ständigen Vicar zu halten, dem Pfarrer Georg Christoph Konrad Kilian von Leutershausen zu übertragen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich anädigt bewogen gefunden, dem Decan Pfarrer Baumann von Unterschüpf die erledigte evang. Pfarrei Schwegingen, mit der Verbindlichkeit einen ständigen Vicarius zu halten, zu übertragen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich anädigt bewogen gefunden, die durch die nachgesuchte Entlassung des Kirchenraths und Dekans Wittich zu Mauer erledigte Stelle eines Dekans der Diocese Neckargemünd dem Pfarrer Arnold zu Neckargemünd huldreichst zu übertragen.

Die Fürstl. Leiningensche Präsentation des Vicarius Georg Henticy von Heidelberg auf die Decanatsstelle zu Eberbach hat die Staatsgenehmigung erhalten.

Die Fürstl. Leiningensche Präsentation des Schulkandidaten Eduard Pfeifer von Höpfigen auf den erledigten kath. Fiskalschuldienst zu Auerbach, Amtes Buchen, hat die Staatsgenehmigung erhalten.

In der E. F. Müller'schen Hofbuchhandlung zu Karlsruhe sind so eben fertig geworden und zu erhalten, die vorgeschriebenen

Tagebücher

für

die Hebammen,

und können die Impressen dazu in jeder beliebigen Anzahl (z. B. 20 Einlagbogen, 1 Titelbogen etc.) ausgewählt werden.

Der Geldbetrag braucht der Bestellung nicht gleich beigelegt zu werden; derselbe wird bei Abgabe des Paquets per Post nachgenommen.

